



## Investor News

---

### **Ergebnisse aus Phase-III-Studien mit Rivaroxaban werden bei der 49. Jahrestagung der American Society of Hematology präsentiert**

Studien RECORD1 und RECORD2 zu Hüftersatzoperationen erfolgreich

---

**Leverkusen, 9. November 2007** – Daten aus drei Phase-III-Studien werden bei der kommenden Jahrestagung der American Society of Hematology (ASH) in Atlanta, Georgia, USA vom 8. bis 12. Dezember 2007 vorgestellt. In den klinischen Prüfungen wurde Rivaroxaban zur Thromboseprophylaxe nach größeren orthopädischen Operationen der unteren Extremitäten im Direktvergleich mit Enoxaparin, dem gegenwärtigen Therapiestandard, untersucht. Präsentiert werden erste Ergebnisse der kürzlich abgeschlossenen Studien RECORD1 und RECORD2 nach Implantation einer Hüftgelenksprothese und weitere Ergebnisse der Studie RECORD3 nach Implantation einer Kniegelenksprothese.

Alle Abstracts können auf der Internetseite der ASH eingesehen werden:

[www.hematology.org/meetings/abstracts.cfm](http://www.hematology.org/meetings/abstracts.cfm)

Über die dort publizierten Informationen hinausgehende Details unterliegen bis zur Präsentation der Daten auf der Konferenz einem Embargo.

Im einzelnen sind folgende Abstracts von der ASH zum Vortrag vorgesehen:

- **Rivaroxaban oral im Vergleich zu Enoxaparin subkutan zur erweiterten Thromboseprophylaxe nach Hüft-Totalendoprothetik: Die Studie RECORD1.**  
Abstract #6; Vortrag: Sonntag, 9. Dezember, 15:10 Uhr, Halle A1, Georgia World Congress Center
- **Erweiterte Thromboseprophylaxe mit Rivaroxaban im Vergleich zur Kurzzeit-Thromboseprophylaxe mit Enoxaparin nach Implantation einer Hüftgelenksprothese: Die Studie RECORD2.**  
Abstract# 307. Vortrag: Montag, 10. Dezember, 11:00 Uhr., Raum B312-B313a

- **Rivaroxaban, ein oral einzunehmender direkter Faktor-Xa-Inhibitor, zur Thromboseprophylaxe nach Implantation einer Kniegelenksprothese: Die Studie RECORD3.**

Abstract# 308. Vortrag: Montag, 10. Dezember, 11:15 Uhr., Raum B312-B313a

Vier weitere Abstracts werden als Poster am Samstag den 8. Dezember und am Sonntag den 9. Dezember 2007 präsentiert.

Rivaroxaban wird gemeinsam von Johnson & Johnson Pharmaceutical Research & Development, L.L.C. und der Bayer HealthCare AG entwickelt. Bayer HealthCare hat den Zulassungsantrag von Rivaroxaban zur Thromboseprophylaxe nach größeren orthopädischen Operationen der unteren Extremitäten im Oktober 2007 in Europa eingereicht. Nach Erteilung der Zulassung wird Rivaroxaban in Europa von Bayer Schering Pharma vermarktet. Die Unternehmen planen, den Zulassungsantrag für Rivaroxaban in einer vergleichbaren Indikation in den USA 2008 einzureichen. Nach Erteilung dieser Zulassung werden Scios Inc. und Ortho-McNeil, Inc. – Mitglieder der Johnson & Johnson Unternehmensgruppe – Rivaroxaban in den USA vermarkten.

Es ist geplant, Rivaroxaban nach der Zulassung durch die Gesundheitsbehörden unter dem Handelsnamen Xarelto<sup>®</sup> zu vertreiben.

### **Über Bayer HealthCare**

Die Bayer AG ist ein weltweit tätiges, forschungsbasiertes und wachstumsorientiertes Unternehmen mit Kernkompetenzen auf den Gebieten Gesundheit, Ernährung und hochwertige Materialien. Bayer HealthCare ist eine Tochtergesellschaft der Bayer AG und gehört zu den weltweit führenden innovativen Unternehmen in der Gesundheitsversorgung mit Arzneimitteln und medizinischen Produkten. Das Unternehmen bündelt die Aktivitäten der Divisionen Animal Health, Consumer Care, Diabetes Care sowie Pharma. Die Aktivitäten des Pharmageschäfts firmieren unter dem Namen Bayer Schering Pharma AG. Ziel von Bayer HealthCare ist es, Produkte zu erforschen, zu entwickeln, zu produzieren und zu vertreiben, um die Gesundheit von Mensch und Tier weltweit zu verbessern. Mehr Informationen finden Sie unter [www.bayerhealthcare.com](http://www.bayerhealthcare.com).

Bayer Schering Pharma ist ein weltweit führendes Spezialpharma-Unternehmen, dessen Forschung und Geschäftsaktivitäten sich auf folgende Bereiche konzentrieren: Diagnostische Bildgebung, Hämatologie/Kardiologie, Onkologie, Primary Care, Spezial-

Therapeutika sowie Women's Healthcare. Bayer Schering Pharma setzt auf Innovationen und will mit neuartigen Produkten in speziellen Märkten weltweit führend sein. So leistet Bayer Schering Pharma einen Beitrag zum medizinischen Fortschritt und will die Lebensqualität der Menschen verbessern. Mehr Informationen finden Sie unter [www.bayerscheringpharma.de](http://www.bayerscheringpharma.de).

Ansprechpartner Bayer AG, Investor Relations:

Dr. Alexander Rosar (+49-214-30-81013)

Dr. Juergen Beunink (+49-214-30-65742)

Peter Dahlhoff (+49-214-30-33022)

Ilia Kürten (+49-214-30-35426)

Ute Menke (+49-214-30-33021)

Judith Nestmann (+49-214-30-66836)

Dr. Olaf Weber (+49-214-30-33567)

**Zukunftsgerichtete Aussagen**

Diese Presseinformation enthält bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung des Bayer-Konzerns beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die wir in Berichten an die Frankfurter Wertpapierbörse sowie die amerikanische Wertpapieraufsichtsbehörde (SEC) – inkl. Form 20-F – beschrieben haben. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.